



Nat. EU

# OSTARRICH*i* *rallye*

BAD HALL 19. / 20. Oktober 2007  
(OBERÖSTERREICH)

## VERANSTALTUNGS- AUSSCHREIBUNG

zum bestehenden FIA - Reglement und der Standardausschreibung der OSK  
(siehe unter [www.osk.or.at](http://www.osk.or.at) ; Reglements)

**Österreichische Rallye Staatsmeisterschaft**

**Österreichische Junioren Rallye Staatsmeisterschaft**

**Österreichischer Rallye-Pokal der OSK**

**Rallye-Pokal der OSK für Dieselfahrzeuge**

**Rallye-Umweltpokal der OSK für Alternativkraftstofffahrzeuge**

**Teampokal und Ehrenpreis für Bewerber der OSK**

**IG Rallye Trophy**

## 1. ZEITPLAN DER RALLYE

		Ort:	Datum:	Zeit:
<b>NENNBEGINN</b>		<u>Rallyesekretariat</u>	<u>01.08.2007</u>	<u>0 Uhr</u>
<b>NENNSCHLUSS</b>				
bei offiziellem Nenngeld:		<u>Rallyesekretariat</u>	<u>01.10.2007</u>	<u>22 Uhr</u>
für Team-Nennungen:	Administrative Abnahme	<u>Rallyeleitung</u> <u>Rath. Bad Hall</u>	<u>19.10.2007</u>	<u>09:15 -</u> <u>11:45 Uhr</u>
<b>ROAD-BOOK-AUSGABE</b>		<u>Rallyeleitung</u> <u>Rath. Bad Hall</u>	<u>18.10.2007</u>	<u>08:00 –</u> <u>12:00 Uhr</u>
<b>BEKANNTGABE DER STARTNUMMERN UND VERSAND DER NENNBESTÄTIGUNGEN</b>				
		<u>Per Post- und</u> <u>Emailversand</u>	<u>09.10.2007</u>	
<b>AUSGABE VON MATERIAL UND UNTERLAGEN</b>	Rallyeschilder, Startnummern, Serviceplan und weitere Unterlagen:	<u>Rallyeleitung</u> <u>Rath. Bad Hall</u>	<u>18.10.2007</u>	<u>09:15 -</u> <u>11:45 Uhr</u>
<b>STRECKENBESICHTIGUNG</b>		<u>Alle SPs</u>	<u>18.10.2007</u>	<u>08:00 -</u> <u>19:00 Uhr</u>
<b>SERVICEZONE</b>		<u>Bad Hall</u>	<u>18.10.2007-</u> <u>20.10.2007</u>	<u>18.10.2007</u> <u>Ab 12 Uhr</u>
<b>NENNSCHLUSS 2. FAHRER</b>		<u>Rallyeleitung</u> <u>Rath. Bad Hall</u> <u>Admin.Abnahme</u>	<u>19.10.2007</u>	<u>09:15 -</u> <u>11:45 Uhr</u>
<b>DOKUMENTENABNAHME</b>		<u>Rallyeleitung</u> <u>Rath. Bad Hall</u>	<u>19.10.2007</u>	<u>09:15 -</u> <u>11:45 Uhr</u>
<b>TECHNISCHE ABNAHME</b>		<u>Fa. Terschl</u>	<u>19.10.2007</u>	<u>lt. Zeitplan</u>
<b>ERSTE SITZUNG DER SPORTKOMMISSÄRE</b>		<u>Rallyeleitung</u> <u>Rath. Bad Hall</u>	<u>19.10.2007</u>	<u>12:15 Uhr</u>
<b>PARC FERMÉ 1. ETAPPE</b>		<u>entfällt</u>		
<b>AUSHANG DER LISTE DER ZUM START ZUGELASSENEN FAHRZEUGE MIT STARTZEITEN UND STARTREIHENFOLGE ZUR 1. ETAPPE</b>		<u>Rallyeleitung</u> <u>Rath. Bad Hall</u>	<u>19.10.2007</u>	<u>14:00 Uhr</u>
<b>STARTPARKPLATZ – EINFAHRT</b>		<u>Linz</u>	<u>19.10.2007</u>	<u>14:45 Uhr</u>
<b>START ZUR 1. ETAPPE - 1. FAHRZEUG</b>		<u>Linz</u>	<u>19.10.2007</u>	<u>15:15 Uhr</u>
<b>ZIEL DER 1. ETAPPE - 1. FAHRZEUG</b>		<u>Bad Hall</u>	<u>19.10.2007</u>	<u>21:43 Uhr</u>
<b>AUSHANG DER VORLÄUFIGEN ERGEBNISSE DER 1. ETAPPE SOWIE DER STARTZEITEN UND STARTREIHENFOLGE ZUR 2. ETAPPE</b>		<u>Rallyeleitung</u> <u>Rath. Bad Hall</u>	<u>19.10.2007</u>	<u>23:00 Uhr</u>
<b>START ZUR 2. ETAPPE - 1. FAHRZEUG</b>		<u>Bad Hall</u>	<u>20.10.2007</u>	<u>09:45 Uhr</u>
<b>ZIEL DER VERANSTALTUNG - 1. FAHRZEUG</b>		<u>Bad Hall</u>	<u>20.10.2007</u>	<u>18:10 Uhr</u>
<b>SCHLUSSKONTROLLE</b>		<u>Fa. Terschl</u>	<u>20.10.2007</u>	<u>18:10 Uhr</u>
<b>AUSHANG DER VORLÄUFIGEN ERGEBNISSE</b>		<u>Rallyeleitung</u> <u>Rath. Bad Hall</u>	<u>20.10.2007</u>	<u>20:30 Uhr</u>
<b>AUSHANG DER ERGEBNISSE</b>		<u>Rallyeleitung</u> <u>Rath. Bad Hall</u>	<u>20.10.2007</u>	<u>21:00 Uhr</u>
<b>SIEGEREHRUNG</b>		<u>Bad Hall</u>	<u>20.10.2007</u>	<u>auf der</u> <u>Zielrampe</u>

## 2. BESCHREIBUNG UND ORGANISATION

Die Rallye wird in Übereinstimmung mit dem IASG (und dessen Anhängen), den Allgemeinen Bestimmungen für FIA-Meisterschafts-Rallyes, dem Sportreglement für FIA-Meisterschaften, der Standardausschreibung und den Beschlüssen der OSK, dieser Veranstaltungsausschreibung einschließlich eventueller noch zu erlassender Bulletins (Durchführungsbestimmungen) sowie der Straßenverkehrsordnung der Republik Österreich, dem österreichischen Kraftfahrzeuggesetz und der österreichischen Kraftfahrzeuggesetz-Durchführungsverordnung abgehalten. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, zu dieser Ausschreibung noch nähere Durchführungsbestimmungen zu erlassen, die Rallye zu verschieben oder abzusagen. Höhere Gewalt entbindet den Veranstalter von der Einhaltung seiner Verpflichtungen.

**Ort und Datum der Veranstaltung:**

**19./20. Oktober 2007**  
**BAD HALL, LINZ, KREMSMÜNSTER, KIRCHDORF/KREMS, STEYR**  
**(OBERÖSTERREICH)**

**2.1 Die Rallye zählt zu folgenden OSK – Meisterschaften bzw. werden folgende Auszugswertungen erstellt:**

Österreichische Rallye Staatsmeisterschaft 2007  
 Österreichische Junioren - Rallye Staatsmeisterschaft 2007  
 Österreichischer Rallye Pokal der OSK 2007  
 Teampokal und Ehrenpreis für Bewerber der OSK 2007  
 Rallye-Pokal der OSK für Dieselfahrzeuge 2007  
 Rallye Umweltpokal der OSK für Alternativkraftstofffahrzeuge 2007  
 IG Rallye Trophy 2007

**2.2 OSK - Genehmigungsnummer:** RY 13/2007 erteilt am: 2.8.2007

**2.3 Veranstalter:** Verein Ostarrichi Rallye, Pyhrnstrasse 16, A-4553 Schlierbach

**2.4 Anschrift des Rallyesekretariats:**

Sekretariat Ostarrichi Rallye,  
 Ulrike Pürstinger, Pyhrnstrasse 16, A-4553 Schlierbach  
 Tel. +43 (0) 7582 51115 - 0 (08:00 – 12:00),  
 Fax: +43 (0) 7582 51115 - 265  
 Mobil: +43 (0) 664 514 62 91  
 Email: office@ostarrichi-rallye.com  
 Homepage: www.ostarrichi-rallye.com

**2.5 Organisationskomitee:** Vorsitzender: Raphael Sperrer, A  
 Ulrike Pürstinger, A  
 Andreas Thierer, A

**2.6 Sportkommissäre:** **DI Wilhelm Singer, A (Vorsitzender)**  
**Wolfram Doberer, A**  
**Ing. Franz Landauf, A**

**2.8 Offizielle:**

Rallye-Leiter:	Andreas Thierer, A
Rallye-Leiter-Stellvertreter :	Folkrad Payrich, A
Sekretär der Veranstaltung:	Claudia Bidlas, A
Technischer Kommissär (Leiter):	Ing. Heribert Werginz, A
Technische Kommissäre:	Rudolf Puntinger, A
Chef-Sicherheitsoffizier:	Hans Bauer, D
Sachrichter (Name und Funktion):	Michael Pöchlinger, Anton Stierschneider,
Pressechef:	Manfred Wolf, A
Leitender Rallye-Arzt:	tba

Zeitnehmung . DELTA TIMING / HR Einsatzleiter: Daut Damarija, HR  
 Ostarrichi Rallye-ÖM 2007 Version 1 / 1. 07. 2007

Auswertung . DELTA TIMING / HR Einsatzleiter: Daut Damarija, HR  
 Teilnehmer-Verbindungsbeauftragter: Peter Zeilberger (siehe Anhang 3):

## 2.9 Streckenbeschaffenheit:

Gesamtstreckenlänge: 401,74 km Anzahl der Sonderprüfungen: 8  
 Gesamtlänge der Sonderprüfungen: 152,40 km  
 Anzahl der Sektionen: 6  
 Anzahl der Etappen: 2  
 Streckenbeschaffenheit der SP Etappe 1: 100% Asphalt  
 Streckenbeschaffenheit der SP Etappe 2: 100% Asphalt

## 2.10 Standort der Rallyeleitung:

Ort: **Rathaus Bad Hall**, Hauptplatz 5, 4540 Bad Hall, www.badhall.com  
 Datum und Öffnungszeiten: **18.10.2007** von 07:00 Uhr bis 22:00 Uhr  
**19.10.2007** von 07:00 Uhr bis 24:00 Uhr  
**20. 10.2007** von 07:00 Uhr bis 22:00 Uhr

## 2.11 Zimmernachweis:

Tourismusverband Bad Hall-Kremsmünster: Kurpromenade 1, A-4540 Bad Hall  
 Tel: +43/7258/72000, Fax:+43/7258/720020  
 Email: info.bad-hall@oberoesterreich.at

## 3. NENNUNGEN

**3.1 Nennbeginn und Nennschluss:** siehe Zeitplan der Rallye

**3.2 Höchstanzahl an Nennungen: 100**

**3.3 Zugelassene Fahrzeuge**

### Für alle Fahrzeuge gilt:

Die **Sicherheitseinrichtungen** müssen dem aktuellen Anhang J der FIA entsprechen.

**Fahrzeuge mit Probe- und/oder Überstellungskennzeichen werden nicht zum Start zugelassen.**

**Diesel- und CNG-betriebene Fahrzeuge** unterliegen dem OSK-Reglement für Diesel- und Alternativkraftstofffahrzeuge, das bedeutet u.a.:

**FIA-homologierte Dieselfahrzeuge**, die in allen Punkten dem FIA-Diesel-Reglement der Gruppen A bzw. N entsprechen, sind entweder in den Klassen 1 bis 8 (je nach Gruppe und Hubraum) oder in der Klasse 9 teilnahmeberechtigt. Für die Klasseneinteilung ist der Turbofaktor nicht anzuwenden, es gilt der tatsächliche Hubraum laut Homologationsblatt.

**CNG-betriebene, national homologierte Fahrzeuge**, die in allen Punkten dem FIA-Reglement der Gruppen A bzw. N (FIA-Homologation) mit Ausnahme der notwendigen Um- und Einbauten für die Gasanlage laut nationaler Homologation entsprechen, sind entweder in den Klassen 1 bis 8 (je nach Gruppe und Hubraum) oder in der Klasse 12 teilnahmeberechtigt.

**Klasse 1:** Produktionswagen (Gruppe N) / Div. II, bis einschließlich 1400 ccm

**Klasse 2:** Produktionswagen (Gruppe N) / Div. II, über 1400 ccm bis einschließlich 1600 ccm

**Klasse 3:** Produktionswagen (Gruppe N) / Div. II, über 1600 ccm bis einschließlich 2000 ccm

**Klasse 4:** Produktionswagen (Gruppe N) / Div. I, über 2000 ccm

**Klasse 5:** Tourenwagen (Gruppe A) / Div. I, bis einschließlich 1400 ccm

**Klasse 6:** Tourenwagen (Gruppe A) / Div. I, über 1400 ccm bis einschließlich 1600 ccm

**Klasse 7:** Tourenwagen (Gruppe A) / Div. I, über 1600 ccm bis einschließlich 2000 ccm

**Klasse 8:** Tourenwagen (Gruppe A) über 2000 ccm (inkl. World Rally Cars und Super 2000)

- Klasse 9:** Dieselfahrzeuge die homologiert sind und/oder den von der OSK für Dieselfahrzeuge festgelegten technischen Bestimmungen entsprechen / Div. III: Hubraum frei; für eventuelle Klasseneinteilungen ist der Turbofaktor nicht anzuwenden, es gilt der tatsächliche Hubraum laut Homologationsblatt.
- Klasse 10:** Fahrzeuge der Gruppe H mit OSK - Wagenkarte sowie entsprechend dem Gruppe H Reglement der OSK.
- Klasse 12:** Alternativkraftstofffahrzeuge die homologiert sind und/oder den von der OSK für diese Fahrzeuge festgelegten technischen Bestimmungen entsprechen / Div. IV: Hubraum frei
- Klasse 13:** Fahrzeuge der Klasse NGT (zusätzliche Unterteilung nach Hubraumklassen möglich)
- Klasse 14:** Fahrzeuge laut „Volvo-Original-Cup“-Reglement 2007 und gemäß den aktuellen Sicherheitsbestimmungen der FIA.
- Klasse 15:** Historische Allrad- und Turbofahrzeuge die zwischen dem 01.01.1947 und dem 31.12. 1987 hergestellt / homologiert wurden, einen historischen FIA-/OSK-HTP-Wagenpass vorweisen können, sowie den Bedingungen des „Anhang K 2007“ der FIA und den aktuell gültigen Bestimmungen der OSK entsprechen.

### **Division V Historische Parade „IG WORKS RALLY CARS“**

Präsentation historischer Fahrzeuge. Zur Teilnahme zugelassen sind ausschließlich historisch wertvolle Fahrzeuge, es gelten die Bestimmungen für historische Paraden entsprechend dem NSG in der geltenden Fassung (S. 20) unter anderem erfolgt keine Zeitnehmung der Teilnehmer, der Startabstand beträgt min. 30 sec. Die Fahrzeuge sind nicht mit Startnummern versehen, ausgenommen wenn deren Geschichte mit einer besonderen Startnummer verbunden ist. Die Kennzeichnung der Fahrzeuge erfolgt mit gelben Nummern (P 1 bis P xx an den Seiten und an der Heckscheibe der teilnehmenden Fahrzeuge. Die Teilnehmer werden im Programm der Veranstaltung gesondert angeführt. Für Teilnehmer der Parade ist keine Lizenz erforderlich, jedoch ist in jedem Fall ein ordnungsgemäße Nennung an den Veranstalter zu übermitteln

### **3.4 Nenngeld**

- |       |  |          |
|-------|--|----------|
| 3.4.1 | für eine Einzelnennung mit Veranstalterwerbung:    | 550,- €  |
| 3.4.2 | für eine Einzelnennung ohne Veranstalterwerbung:   | 1100,- € |
| 3.4.3 | für die Nennung einer Clubmannschaft:              | 200,- €  |
| 3.4.4 | für d. Nennung einer Werks- bzw. Firmenmannschaft: | 300,- €  |

### **3.5 Einzahlung**

Zahlungen sind zu leisten an: **VEREIN OSTARRICHI RALLYE**  
**Bank:** Sparkasse Kremstal-Pyhrn  
**BLZ:** 20315  
**Konto-Nr.** 0100-003318  
**SWIFT-Code:** SPKPAT21XXX  
**IBAN:** AT602031500100003318

In den Nenngeldern ist der erhöhte Beitrag der Haftpflichtversicherung für Teilnehmer auf Sonderprüfungen enthalten.

Für Teams mit Nenngeldermäßigung sind € 200,- für Materialkosten und Versicherungsbeitrag zu bezahlen.

## **4. BESICHTIGUNG**

### **4.1 Registrierung der Besichtigungsfahrzeuge**

Eine Registrierung der Besichtigungsfahrzeuge ist vorgesehen.

### **4.2 Zeitplan: Donnerstag, 18. 10. 2007 von 8:00 bis 19:00 Uhr alle Sonderprüfungen**

## **5. DOKUMENTENABNAHME**

### **51 Ort, Datum und Zeitplan:**

Siehe Zeitplan der Rallye.  
Eine freiwillige Administrative Abnahme findet am Donnerstag, dem 18. 10. 2007, Rathaus Bad Hall (Rallyeleitung) in der Zeit von 14:00 bis 19:00 Uhr statt.

Es wird gebeten sich bei der Roadbook-Ausgabe für eine bestimmte Zeit einzutragen.

- 5.2 Vorzulegende Dokumente:** Siehe Standardausschreibung der OSK 2007

## **6. TECHNISCHE ABNAHME, PLOMBIERUNG UND MARKIERUNG**

- 6.1 Ort, Datum und Zeitplan:**  
Siehe Zeitplan der Rallye sowie Standardausschreibung der OSK 2007.

## **7. ABLAUF DER VERANSTALTUNG**

- 7.1 Weitere Bestimmungen für die Servicezonen**  
(Siehe auch Standardausschreibung der OSK 2007).
- 7.2 Schotterspione (Gravel Cars)**  
Schotterspione (Gravel Cars) sind nicht zugelassen.

## **8. PREISE - POKALE**

- 8.1 Siegerehrung:** Ort und Zeit:  
Siehe Zeitplan der Rallye sowie Standardausschreibung der OSK 2007.
- 8.2 Liste der Preise und Pokale**  
Siehe Standardausschreibung der OSK 2007 mit folgenden Abänderungen:

## **9. TECHNISCHE SCHLUSSABNAHME**

- 9.1 Technische Schlussabnahme:** Siehe Zeitplan der Rallye.  
Teams die die Aufforderung zur technischen Schlussabnahme erhalten, haben unverzüglich nach der Zielrampe dem Geleitfahrzeug direkt zur Schlussabnahme zu folgen, auch wenn dadurch eine oder mehrere ZK's der Veranstaltung nicht angefahren werden sollten.

## **ANHANG 1 – ETAPPENZEITPLAN:**

Dieser wird spätestens bei der Road Book - Ausgabe an die Teilnehmer ausgefolgt.

*Genehmigt in Verbindung mit dem Schreiben der OSK vom 2.8.2007*

*unter der Eintragungs - Nr.: RY13/2007*

*Österreichischer  
Automobil-, Motorrad- und Touring Club  
Oberste Nationale Sportkommission  
f. d. Kraftfahrtsport  
Der Vorsitzende  
Univ.- Prof. Dr. Harald Hertz*

## ANHANG 3 / APPENDIX 3 TEILNEHMERVERBINDUNGSBEAUFTRAGTER COMPETITORS RELATIONS OFFICER

### KENNZEICHNUNG/ IDENTIFICATION:

.....Jacke mit der Aufschrift „RELATIONS-OFFICER“

.....West bearing the inscription „RELATIONS-OFFICER“



Peter Zeilberger

Telefonnr./Phone no.: 0049 / 171 255 65 61 & 0676 / 532 51 22

### ER IST ANWESEND / WILL BE PRESENT :

FREITAG / FRYDAY, 19. 10. 2007

- bei der technischen Abnahme / at scrutineering
- Aushang der Starterliste / publication of starting list
- am Start zur 1. Etappe / start of leg 1
- an der Einfahrt zum Parc fermé am Ende der 1. Etappe
- entrance of parc fermé at the end of leg 1

SAMSTAG / SATURDAY, 20. 10. 2007

- am Start zur 2. Etappe - Eingang in den Parc fermé
- start of leg 2, entrance of Parc fermé
- am Parc fermé bei der Zielankunft
- finish parc fermé
- am offiziellen Aushang während der Veröffentlichung der inoffiziellen Ergebnisse bis zum Ablauf der Protestfrist
- official notice board at publication of final provisional results until end of protest period

### SONSTIGES / FURTHER:

- Teilnahme an den Sitzungen der Sportkommissäre
- present at the Stewards' Meetings
- Anwesenheit an diversen Kontrollstellen während der Rallye
- presence at different control points during the rally

## ANHANG 4 - APPENDIX 4 STARTNUMMERN UND WERBUNG STARTING NUMBERS AND ADVERTISING

**RALLYESCHILD:** ja / nein (*Nichtzutreffendes streichen*)  
**VERANSTALTERWERBUNG / ORGANIZERS - ADVERTISING**

**A:** tba

**B:** tba

**C:** tba

**D:** tba

**Größe je / size each:** 50 X 7,5 cm

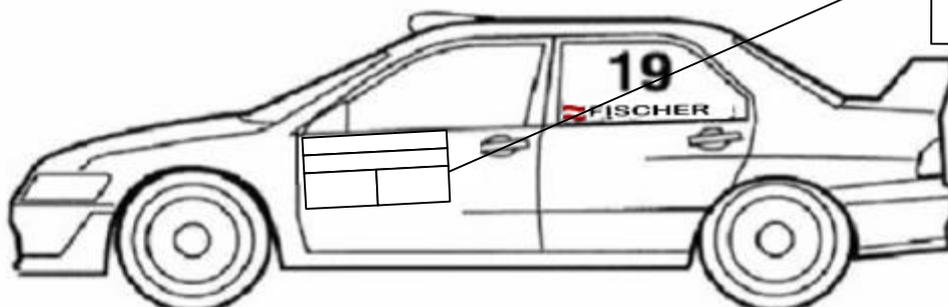
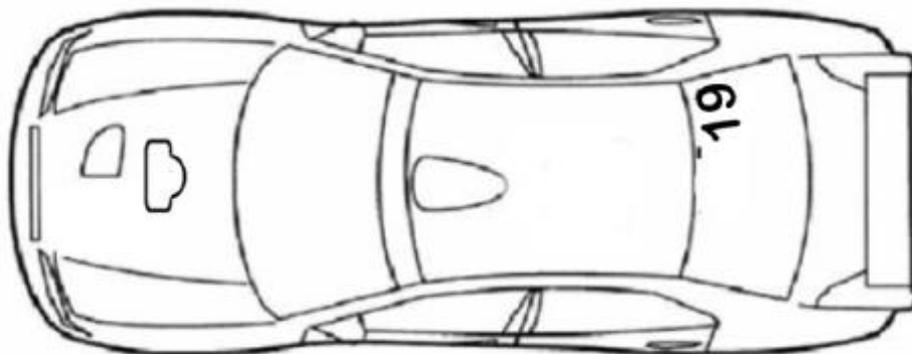
**E:** tba

**F:** tba

**G:** tba

**H:** tba

**Größe je / size each:** 25 X 15 cm



A/B	
C/D	
E/F	G/H

**Zu senden an/ Send back to:** Sekretariat Ostarrichi Rallye, Ulrike Pürstinger, Pyhrnstrasse 16, 4553 Schlierbach

Tel. +43 (0) 7582 51115 - 0 (08:00 – 12:00), Fax: +43 (0) 7582 51115 – 265, Mobil: +43 (0) 676 532 51 19 Email: office@ostarrichi-rallye.com

**Bankverbindung/Bankaccount: Bank: Sparkasse Kremstal-Pyhrn BLZ: 20315 Konto-Nr.: 0100-003318****SWIFT-Code: SPKPAT21XXX****IBAN: AT602031500100003318****PLEASE. FILL IN READABLE & USE CAPITAL LETTERS**

Eingangs-Nr.	<b>NENNUNG – WAGENKARTE / ENTRY FORM</b>			Start-Nr.
Nennbestätigung an: (bitte ankreuzen) entry confirmation to: (pls. check off)	Bewerber entrant <input type="checkbox"/>	1. Fahrer 1 <sup>st</sup> driver <input type="checkbox"/>	2. Fahrer 2 <sup>nd</sup> driver <input type="checkbox"/>	
Faxnummer/e-mail für Nennbestätigung Fax no/email for entry confirmation				
Vor- und Zuname Full name				
Adresse address				
Nation				
Telefon phone number				
E-mail				
Geburtsdatum date of birth				
Führerscheinnummer driver's licence No.				
Lizenz Nummer licence-No.				
ausgestellt von (ASN) Issued by (ASN)				
Prioritätsfahrer(bitte ankreuzen) seeded driver (pls. mark)	Falls ja, bitte ankreuzen FIA A List	If yes, pls. check off FIA B List	ASN	
<b>Fahrzeugmarke/make</b>	<b>Type/model</b>	<b>Gruppe/group</b>	<b>Klasse/class</b>	
			Historic: <b>WK:</b>	
Überrollvorrichtung Hersteller /Zertifikat Nr	Feuerlöscheranlage Nr./Prüfdatum		Sicherheitstank Nr. :/Produktionsdatum	
Sitz Hersteller /Produktionsdatum 1. Fahrer	Sitznummer 1. Fahrer	Sitz Hersteller /Produktionsdatum 2. Fahrer	Sitznummer 2. Fahrer	
Gurthersteller	Gurtnummer 1. Fahrer		Gurtnummer 2. Fahrer	
Haftpflichtversicherung und Polizzennummer third party liability insurance and number of policy				
Polizeiliches Kennzeichen u. Baujahr registration No. and year of construction	FIA-Homologationsnummer FIA-homologation No.			
Fahrgestellnummer chassis No.	Hubraum cylinder capacity			
Hotel & Telefonnummer Accommodation & phone No.				
Benötigter Serviceplatz Needed Servicespace	Länge / Length [m]		Breite / Width [m]	
Zu verständigen bei Unfall: persons to contact in case of accident/name & tel. no.:	1. Fahrer/1 <sup>st</sup> driver		2. Fahrer/2 <sup>nd</sup> driver	
Ich nehme den Haftungsausschluss in Punkt 7.1 und die Schiedsvereinbarung in Punkt 7.2 der Standardausschreibung für Rallye-ÖM-Läufe bzw. auf der Rückseite dieses Formulars ausdrücklich und zustimmend zur Kenntnis und erkläre mich vollinhaltlich damit einverstanden; ebenso wie mit sämtlichen anderen Punkten der Ausschreibung. Die Standardausschreibung für Läufe zur Rallye ÖM habe ich gelesen. I hereby expressly and with consent take note of the non-liability clause in Clause 7.1 of the Regulations and the Arbitration Agreement in Clause 7.2 of the Regulations resp. the backside of this form, and hereby agree in full with the contents thereof as I do with all the other Clauses of the Regulations. I have read the Regulations for Austrian Rallye Championship.				
Stempel der ASN/stamp of ASN	Unterschrift/signature Bewerber/entrant	Unterschrift/signature 1. Fahrer/1 <sup>st</sup> driver	Unterschrift/signature 2. Fahrer/2 <sup>nd</sup> driver	

## Haftungsausschluss

Die Teilnehmer verstehen und kennen alle Risiken und Gefahren des Motorsports und akzeptieren sie völlig. Sollte ein Teilnehmer während einer Veranstaltung verletzt werden, erklärt er durch Abgabe seiner Nennung zu dieser Veranstaltung ausdrücklich, dass er jede medizinische Behandlung, Bergung, Beförderung zum Krankenhaus oder anderen Notfallstellen guthießt. All diese Maßnahmen werden durch vom Veranstalter dafür abgestelltes Personal in bestem Wissen sowie in deren Abschätzung des Zustandes des Teilnehmers ergriffen. Die Teilnehmer verpflichten sich, alle damit verbundenen Kosten zu übernehmen, sofern diese nicht durch die Lizenz-Unfallversicherung bzw. andere Versicherungsverträge abgedeckt sind.

Die Teilnehmer verzichten für sich und ihre Rechtsnachfolger daher auch für jede Versicherungsgesellschaft, mit der sie eventuell zusätzliche Verträge abgeschlossen haben, auf jegliche direkte und indirekte Schadenersatzforderungen gegen die OSK, deren Funktionäre, den Veranstalter bzw. Organisator oder Rennstreckenhalter, sowie jede weitere Person oder Vereinigung, die mit der Veranstaltung zu tun hat (einschließlich aller Funktionäre und für die Veranstaltung Genehmigungen erteilende Behörden oder Organisationen) sowie andere Bewerber und Fahrer, insgesamt "Parteien" genannt.

Die Teilnehmer erklären durch Abgabe ihrer Nennung zu dieser Veranstaltung, dass sie unwiderruflich und bedingungslos auf alle Rechte, Rechtsmittel, Ansprüche, Forderungen, Handlungen und/oder Verfahren verzichten, die von ihnen oder in ihrem Namen gegen die "Parteien" eingesetzt werden könnten. Dies im Zusammenhang mit Verletzungen, Verlusten, Schäden, Kosten und/oder Ausgaben (einschließlich Anwaltskosten), die den Teilnehmern aufgrund eines Zwischenfalls oder Unfalls im Rahmen dieser Veranstaltung erwachsen. Die Teilnehmer erklären durch Abgabe ihrer Nennung zu dieser Veranstaltung unwiderruflich, dass sie auf alle Zeiten die "Parteien" von der Haftung für solche Verluste befreien, entbinden, entlasten, die Parteien schützen und sie schadlos halten.

Die Teilnehmer erklären mit Abgabe ihrer Nennung zu dieser Veranstaltung, dass sie die volle Bedeutung und Auswirkung dieser Erklärungen und Vereinbarungen verstehen, dass sie freien Willens diese Verpflichtungen eingehen und damit auf jedes Klagerecht aufgrund von Schäden gegen die "Parteien" unwiderruflich verzichten, soweit dies nach der österreichischen Rechtslage zulässig ist. Die Teilnehmer verzichten für sich und ihre Rechtsnachfolger jedenfalls gegenüber den "Parteien", daher insbesondere gegenüber der OSK, deren Funktionären, dem Veranstalter, Organisator oder Rennstreckenbetreibern, bzw. gegenüber der für diese Veranstaltung Genehmigungen ausstellenden Behörden oder Organisationen auf sämtliche Ansprüche betreffend Schäden welcher Art auch immer die mit dem typischen Sportrisiko verbunden sind, insbesondere auf alle typischen und vorhersehbare Schäden. Dies auch für den Fall leichter Fahrlässigkeit der „Parteien“.

## Schiedsvereinbarung

- Alle Streitigkeiten zwischen den Teilnehmern und der OSK bzw. deren Funktionären, sowie dem Veranstalter und Organisator, sowie zwischen der OSK bzw. deren Funktionären mit dem Veranstalter oder Organisator aus Schadensfällen (Personen-, Sach-, oder Vermögensschäden) im Zusammenhang mit dieser Motorsportveranstaltung, Trainings oder Rennen sind unter Ausschluss der ordentlichen Gerichte endgültig durch ein Schiedsgericht zu entscheiden.
- Das Schiedsgericht besteht aus drei Schiedsrichtern, nämlich dem Obmann und zwei Beisitzern. Der Obmann muss Rechtsanwalt oder ehemaliger Richter und in Haftungsfragen im Zusammenhang mit dem Motorsport erfahren sein.
- Jede Partei ernennt binnen zwei Wochen ab Bekanntgabe der Absicht einen Schiedsstreit zu beginnen einen Beisitzer. Wird der Streit von mehreren Klägern anhängig gemacht oder richtet er sich gegen mehrere Beklagte, erfolgt die Benennung des Schiedsrichters im Einvernehmen zwischen den Streitgenossen. Die Beisitzer wählen den Obmann. Können sie sich über die Person des Obmannes nicht binnen zwei Wochen einigen, so ist der Obmann auf Antrag eines Beisitzers unter Bedachtnahme auf Punkt b) vom Präsidenten der Rechtsanwaltskammer Wien zu ernennen. Die Beisitzer können den so ernannten Obmann aber jederzeit einvernehmlich durch einen anderen ersetzen.
- Ernennt eine Partei nicht binnen zwei Wochen nach Erhalt der schriftlichen Aufforderung der Gegenseite seinen Beisitzer, oder können sich mehrere Streitgenossen binnen dieser Frist nicht auf einen Beisitzer einigen, so ist der Beisitzer auf Antrag der anderen Partei vom Präsidenten der Rechtsanwaltskammer Wien zu ernennen. Gleiches gilt wenn ein Beisitzer aus dem Amt ausscheidet und binnen zwei Wochen die betroffene Partei keinen Nachfolger bestimmt.
- Wenn ein Schiedsrichter das Amt nicht annimmt, die Ausübung verweigert oder ungebührlich verzögert oder handlungsunfähig wird, gelten für die Ersatznennung das Vorhergesagte sinngemäß. Zugleich ist der betroffenen Schiedsrichter abzuberufen.
- Das Schiedsgericht gestaltet sein Verfahren unter Bedachtnahme auf die subsidiären gesetzlichen Bestimmungen grundsätzlich frei. Das Schiedsgericht tagt in Wien. Das Schiedsgericht kann die von ihm zur Klärung des Sachverhaltes erforderlich gehaltenen Umstände auch ohne Antrag ermitteln und Beweise aufnehmen.
- Das Schiedsgericht entscheidet mit einfacher Mehrheit. Der Schiedsprozess ist eingehend zu begründen. Das Schiedsgericht entscheidet auch über die Kostentragung sowohl der Kosten des Schiedsverfahrens als auch der anwaltlichen Vertretung. Die Schiedsrichter sind nach den Bestimmungen des österreichischen Rechtsanwaltsstarifs zu entlohnen.
- Das Schiedsgericht ist unter Ausschluss der ordentlichen Gerichte auch berechtigt, einstweilige Verfügungen zu erlassen, sofern vorher dem Gegner Gelegenheit zur Äußerung gegeben wurde. Eine einstweilige Verfügung kann über Antrag bei wesentlicher Änderung der Umstände auch aufgehoben werden.
- Die Sportgerichtsbarkeit bleibt von dieser Schiedsvereinbarung unberührt.

## Non-liability Clause

The participants are aware of, understand and fully accept the risks and dangers involved in motor racing. Should a participant be injured during an event, he explicitly declares through his entry for the event that he approves all medical treatment, rescue and transportation to hospital or other emergency facilities. Such measures will be adopted by personnel appointed specifically for this purpose by the promoter, to the best of the personnel's knowledge and following their assessment of the participant's condition. The participants undertake to assume all related costs, provided such costs are not covered by the licence accident insurance or other insurance policies.

The participants hereby waive all direct and indirect claims for compensation from OSK, its officials, the promoter and/or organiser or the racing circuit owners, from any other person or association linked with the event (including all officials and authorities or bodies who have granted licences for the event), and from other entrants and drivers/riders, hereinafter referred to as "the parties". The participants do so for themselves and their legal successors, and consequently for any insurance company with whom they may have concluded additional policies.

In submitting their entries for this event the participants hereby declare that they irrevocably and unconditionally waive all rights, appeals, claims, demands, acts and/or proceedings which they themselves might institute or which might be instituted by third parties acting on their behalf against "the parties". The participants do so in connection with injury, loss, damage, costs and/or expenses (including lawyers' fees) which they may incur due to an incident or accident as part of the event. In submitting their entries for this event the participants declare irrevocably that they discharge, release and relieve "the parties" for all time from any liability for such losses, and that they shall guard them against such losses and hold them harmless.

In submitting their entries for this event the participants declare that they understand the full significance and repercussions of the present declarations and agreements, that they are entering into such obligations of their own free will, and in doing so irrevocably waive all right of action for damages against "the parties", insofar as permissible as Austrian law currently stands. The participants in any case renounce for themselves and their legal successors all claims against "the parties", therefore in particular against the OSK, its officials, the promoter and/or organiser or the racing circuit owners, and against the authorities or bodies who have granted licences for the event, regarding damage, loss, harm or injury of any kind connected with a typical sports risk, in particular any typical and foreseeable damage, loss, harm or injury. This applies also in the event of minor negligence on the part of "the parties".

## Arbitration Agreement

- Any dispute arising between the participants and the OSK or its officials, and the promoter and/or organiser, and between the OSK or its officials and the promoter and/or organiser, as a result of claims (personal injury, damage to property or financial damage) in connection with the motor-racing event, training sessions or races shall be settled definitely by an arbitration tribunal to the exclusion of the courts of general jurisdiction.
- The arbitration tribunal shall consist of three arbitrators, namely the umpire and two assessors. The umpire shall be a lawyer or former judge and have experience of liability matters in connection with motor racing.
- Each party shall appoint an assessor within two weeks of notification of the intent to initiate arbitral proceedings. Should the dispute be referred by several claimants or be levelled at several defendants, the arbitrator shall be appointed by agreement between the joined parties. The assessors shall elect the umpire. Should the assessors be unable to agree on the person of the umpire within two weeks, the umpire shall be appointed by the President of the Vienna Chamber of Lawyers upon application by an assessor, with due regard to clause b). The assessors shall however be free at any time to replace the umpire appointed in this way by another umpire by mutual agreement.
- Should a party fail to appoint its assessor within two weeks of receiving the written request from the opposite side, or should several joined parties be unable to agree on an assessor within that period, the assessor shall be appointed by the President of the Vienna Chamber of Lawyers on the motion of the other party. The same shall apply should an assessor withdraw from office and the party concerned not appoint a successor within two weeks.
- Should an arbitrator not assume office, refuse to discharge his duties, cause improper delay or become unfit to act, the aforementioned provisions shall apply accordingly for the appointment of a replacement. The arbitrator concerned shall be dismissed at the same time.
- The arbitration tribunal shall in principle be free to conduct its proceedings as it sees fit, with due regard for the subsidiary legal provisions. The tribunal shall sit in Vienna. The arbitration tribunal may also investigate without petition any circumstances which it deems necessary to clarify the facts of the case, and take evidence.
- The arbitration tribunal shall decide by simple majority. The tribunal shall state the full reasons for its award. It shall also decide on cost apportionment for the costs of both the arbitration proceedings and the legal representation. The arbitrators shall be remunerated in accordance with the provisions of the Austrian lawyers' scale of charges.
- The arbitration tribunal shall also be entitled to the exclusion of the courts of general jurisdiction to issue injunctions, provided the opposing party is first given an opportunity to express its views. An injunction may also be lifted upon petition in the event of a significant change in circumstances.
- Sports jurisdiction shall remain unaffected by the present Arbitration Agreement.

Unterschrift/Signature  
Bewerber/entrant

Unterschrift/Signature  
1. Fahrer/1<sup>st</sup> driver

Unterschrift/Signature  
2. Fahrer/2<sup>nd</sup> driver

Place/Date